

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119824
			DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.2 Sümpfe	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Seit langem brachliegend der Fläche, ursprünglich Grünland mit einigen Beetgräben zur Entwässerung, die heute noch als flache Mulden im Gelände zu erkennen sind. Die Zahl der Gräben ist sehr groß und nimmt rund 50 % der Fläche ein. Die Vegetation der Mulden ist von Niedermoor- und Röhrichtarten geprägt, die Bereiche sind vermutlich zeitweilig wasserüberstaut. Es gibt vor allem große Bestände von Flatterbinse, Wasserschwaden, Rohrglanzgras und Flutendem Schwaden, eingestreut mit Arten der feuchten Hochstaudenfluren wie Mädesüß und Blutweiderich, die zu einem zeitweilig ausgeprägten Blühaspekt beitragen. Auf den etwas trockeneren Beetrücken, auf rund 40 % der Fläche dominieren demgegenüber Brennnessel und die Gräsern der ehemaligen Grünlandnutzung, darunter ein hoher Anteil von Knäuelgras, Rispengrasarten und Wiesenfuchsschwanz.

Zu den Randbereichen bzw. den Nachbargrundstücken hin sind Gehölze entwickelt, zum Teil Brombeergebüsch, und es gibt vereinzelt große alte Silberweiden, die vermutlich ursprünglich als Kopfbäume genutzt worden sind. Tendenziell ist der Westteil der Fläche etwas trockener, im Osten dominiert feuchtezeigende, gesetzlich geschützte Vegetation.

Weidezäune zeigen an, dass vermutlich vor einigen Jahren noch eine Beweidung durch Pferdeerfolg des. der Standort ist aufgrund der Wühltätigkeit von Ameisen und Maulwürfen auch kleinräumig stark strukturiert.

Im Zufahrtbereich entlang der Straße im Südwesten, gibt es einzelne vermutlich gepflanzte Gehölze: darunter Feld Ahorn und Eschen. der Wutbewuchs geht in denen des Straßenrandes über, der ebenfalls halbruderal geprägtes.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			40 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Billwerder Billdeich und der Bille		
Nachbarnutzung/en	Im Norden die Bille, im Süden Billwerder Billdeich, sonst Privatgrundstücke		
Rechtswert (X)	575437	Hochwert (Y)	5928951
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billwerder (611)	Gemarkung	Billwerder (604)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: 94%]		

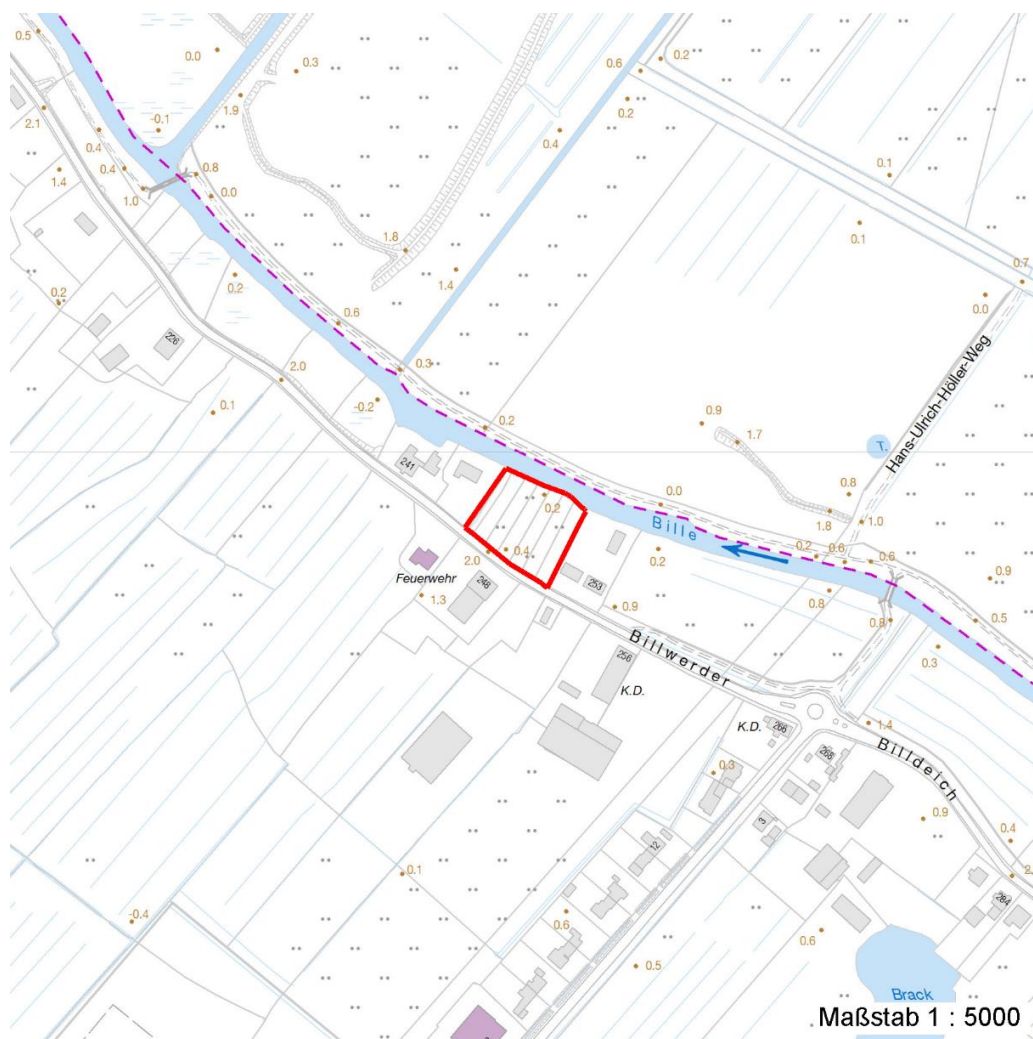
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119824
		DK5 DK5-GK	7428
		DK5 - Name	Billwerder
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	970
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.08.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3674,3451
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET
Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119824	52679	7428	58	24.09.2008	<	7430	88

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66865	0	7428_970_020817_3.JPG	
66866	0	7428_970_020817_2.JPG	
66867	0	7428_970_020817_1.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119824
		DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	970
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3674,3451
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Randlich etwas gärtnerisch überprägt, Lagerung von Gartenabfällen
Wertgesichtspunkte	Artenreich, naturnah entwickelt, ungestört, als Lebensraum von Vögeln und Insekten günstig, auch als Sommerlebensraum von Amphibien
Maßnahmen	Flächen nach Möglichkeit weiterhin der Sukzession überlassen, keine Entwässerung vornehmen: Geschützte Vegetation entwickeln: Eventuell Teilbereiche eintiefen, um Kleingewässer zu schaffen

Foto

Fotodatei 7428_970_020817_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Foto

Fotodatei 7428_970_020817_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7428_970_020817_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119824
		DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	970
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3674,3451
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2000)	Biototyp	NGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Kein Gewässer	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	8
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,7
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119824
			DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	970
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.08.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3674,3451
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-							
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-							
Acorus calamus (Kalmus)	7	w		-	-						-							
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h		-	-						-							
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-						-							
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-							
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-							
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-						-						V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	h		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Fallopia sachalinensis (Sachalin-Staudenknöterich)	7	w		-	-						-							
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-						-							
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b					
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-							
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-						-						V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-							
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-							
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-						-							
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-						-							
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-							
Telekia speciosa (Telekie)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-	-						-							
														Anzahl Rote Liste Arten				2
														Anzahl Arten				40

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119824
		DK5 DK5-GK	7428
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billwerder
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	970
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3674,3451
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein